

2500 Euro für die Kreismusikschule

Lions Club Weilburg will mit seiner Spende die Kulturarbeit unterstützen

WEILBURG (tkö). Corona hat die Kulturbranche besonders hart getroffen. Deshalb hat der Lions Club Weilburg einen Scheck in Höhe von 2500 Euro an die Kreismusikschule Oberlahn überreicht.

„Wir helfen da, wo die staatliche Unterstützung unter Umständen nicht ausreicht“, erklärt Ulrich Marschall von Bieberstein, Vorsitzender der Lions. Die Idee, die lokale Musikschule zu unterstützen, bestehe deshalb schon länger. Beim traditionellen Neujahrsempfang des Vereins habe man die Musiker in der Vergangenheit kennen und schätzen gelernt. Die Spende

der Lions sei bei einem Gesamtjahresbudget von rund 4000 Euro „kein kleiner Beitrag“, betont Martin Krähe, Leiter der Musikschule. Ohnehin sei man grundsätzlich auf Spenden angewiesen. Ein Großteil des Geldes werde unter anderem für die Beschaffung von Instrumenten für die musikalische Früherziehung verwendet. Eine sogenannte „Motherdrum“, die von mehreren Kindern gleichzeitig gespielt werden kann und rund 1000 Euro kostet, ist bereits im Vorfeld angeschafft und bei der Spendenübergabe vorgestellt worden.



Scheckübergabe (v. l.): Marianne Kessler-Hemmerle, Ulrich Marschall von Bieberstein, Martin Krähe mit der neuen „Motherdrum“ und Mika Beuster.

Foto: Timo König